

Verein Offene Jugendtreffs Küssnacht

Team auf neun Personen angewachsen

Das Team der Jugendaranimation Küssnacht ist wieder voll besetzt. Ausserdem wird das Team seit dieser Saison durch eine zusätzliche Standortleitung des beliebten Nachmittagsangebots «Champions – Lernen & Sport» unterstützt. Zu den Öffnungszeiten besuchen jeweils bis zu 70 Jugendliche die Oase.

pd. Seit August war die Stelle des ausgebildeten Jugendarbeiters vakant. Dies spiegelt die momentane Schwierigkeit wider, freie Stellen im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu besetzen. Umso erfreulicher ist es für das Team der Jugendaranimation (Stellenleitung Marion Räber-Mauruschat, Sozio-kultureller Animator in Ausbildung Sami Charfeddine, Gemeindegammar in Ausbildung Sergio Achermann und Fachleitung Martina Meile-Moser), dass es mit Linus Wattenhofer eine kompetente Fachkraft gewinnen konnte. Linus Wattenhofer ist seit fast zwei Monaten mit 60 Stellenprozenten in der Oase tätig und sehr glücklich darüber, Teil des Teams und Ansprech- und Unterstützungsperson für die Jugendlichen von Küssnacht zu sein.

Seit 2015 in der Jugendarbeit tätig
Linus Wattenhofer ist 36 Jahre alt, arbeitet seit 2015 als Jugendarbeiter und hat 2019 das Studium der Sozio-kulturellen Animation an der HSLU abgeschlossen. Ursprünglich ist er gelernter Zimmermann, hat zudem langjährige Erfahrung im Gartenbau und in verschiedenen anderen Berufen. Seine Freizeit verbringt Linus in der Natur oder in der Gemeinschaftswerkstatt in Sins, welche er im Jahr 2020 mit Kollegen aufgebaut hat. Zudem arbeitet er gern mit an kulturellen Veranstaltungen und Festivals wie dem Waldstock-Festival in Steinhausen, bei dem er schon zehn Jahre bei der Platzgestaltung und Dekoration mithilft.



Hinten (v.l.): Linus Wattenhofer, Marion Räber-Mauruschat, Caterina Cecconi; vorne (v.l.): Martina Meile-Moser, Sergio Achermann, Sami Charfeddine.

Foto: zvg

Neues Angebot ab 2023

Eine von Linus Hauptaufgaben wird es sein, in diesem Jahr die «Aufsuchende Jugendarbeit» in Küssnacht aufzubauen, wofür er bereits in seiner vorherigen Stelle in der Jugendaranimation Rothenburg verantwortlich war. Dadurch weiss er, worauf es bei diesem ergänzenden Angebot zum Offenen Treff ankommt. Mit Hilfe der «Aufsuchenden Jugendarbeit» sollen vor allem auch Jugendliche des Bezirks erreicht werden, die normalerweise nicht im Jugendhaus Oase anzutreffen sind.

Um dieses Angebot professionell aufgleisen zu können, sind weitere Ressourcen nötig. Der Verein Offene Jugendtreffs freut sich, ab 1. März Caterine Cecconi im Team

der Jugendaranimation begrüssen zu dürfen. Die ausgebildete Sozialpädagogin HF verfügt ebenfalls über jahrelange Erfahrung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Mobilen Jugendarbeit und wird das Team optimal ergänzen.

Bestehende Angebote

Das Angebot «Znacht für Dich» am Freitagabend wird weiterhin stark genutzt und auch Veranstaltungen, die von den Jugendlichen selbst organisiert werden, wie zuletzt ein Ping-Pong Turnier oder im Dezember gemeinsames Guetzibacken, sind sehr beliebt. Die Oase ist jeweils von Mittwoch bis Freitag geöffnet. Samstags wird wie jeden Herbst und Winter die Midnight Funzone

angeboten – eine offene Turnhalle im Seematt für Jugendliche von der 1. Oberstufe bis zum Alter von 17 Jahren. Dieses Angebot wird geleitet von Michael Rüegg, Fabienne Fässler und Julia Dummermuth.

Für Primarschüler besteht weiterhin immer mittwochs zwischen den Herbst- und Sportangebot «Champions – Lernen und Sport», welches mittlerweile bereits in der vierten Saison läuft. Seit Herbst wird das Angebot durch Adelaide Belfiglio geleitet. Dadurch ist das Team des Vereins Offene Jugendtreffs Küssnacht insgesamt neunköpfig – und so breit besetzt wie noch nie zuvor. Angebote und Informationen unter: www.jugendhaus-oase.ch

Vereinsanzeiger

Frauenfitness Küssnacht

Frauen-Fit-Gruppe 1: Montag 18.00 bis 19.00 Uhr
Frauen-Fit-Gruppe 2: Montag 19.15 bis 20.15 Uhr
Fit-Gymnastik Gruppe: Mittwoch 20.00 bis 21.10 Uhr
in der Turnhalle Dorfhalde, Küssnacht am Rigi; Kontakt: Frauenfitness@bluwin.ch oder Tel. 041 850 56 70

Jugendhaus Oase

Freitag, 20. Januar: Z'Nacht für dich by Los Pollos Hermanos «Selfmade Pizza»

Montagsjasser Immensee

Jeweils am Montagnachmittag um 13.30 Uhr kommen die Montagsjasser Immensee im Café Bijou zum Jass zusammen. Alle Interessierten sind eingeladen, sich anzuschliessen.

Seniorechor

Freitag, 20. Januar, 17.45 Uhr: Probe im Monséjour

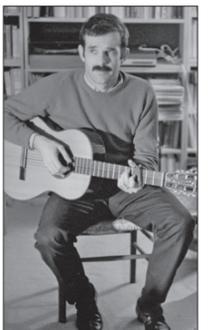
Seniorenjass

frauen netz küssnacht
Dienstag, 24. Januar, 13.30 Uhr: Jassen im Monséjour. Alle sind herzlich eingeladen.

Schule Merlischachen

Am Mittwoch ist Papiersammlung

pd. Die nächste Papiersammlung in Merlischachen findet am Mittwoch, 25. Januar, statt.



Am 60plus-Nachmittag werden Lieder von Mani Matter zu hören sein.

Foto: zvg

Ref. Kirchgemeinde

Nachmittag mit Matter-Liedern

pd. Die evang.-ref. Kirchgemeinde lädt herzlich zum 60plus-Nachmittag mit Mani Matter-Liedern, dargeboten von Andreas Aeschlimann, am Donnerstag, 26. Januar, 14.00 Uhr in die reformierte Kirche ein. Selbstverständlich ist der Anlass für alle Interessierten offen. Anschliessend bewirten die evang.-ref. Frauen die Anwesenden mit Kaffee und Kuchen.

Die Lieder Mani Matters haben seit ihrem ersten Erklängen nichts an Aktualität verloren – im Gegenteil. Es wohnt ihnen eine berührende Mischung an Humor und Tiefsinn inne, die den Berner Chansonier unvergesslich macht. Unscheinbare Begebenheiten des Alltags erhalten weltgeschichtliche Dimensionen. Gleichzeitig aber spricht Mani Matter grosse Gedanken in schlichten Worten und einprägsamen Bildern aus. Er hat sich so in die Herzen von Jung und Alt gesungen.

Um besser planen zu können, wird, falls möglich, um eine Anmeldung bis spätestens 23. Januar gebeten bei Thomas Prelicz, thomas.prelicz@gmx.ch oder Tel. 079 930 24 28.

Evangelisch-reformierter Frauenverein

Erfolgreicher Strickwarenverkauf in der Apotheke

Auch in diesem Winter bekam der evang.-ref. Frauenverein die Möglichkeit, seine Erzeugnisse in der Apotheke Holzgang zu verkaufen. Der Verkauf war sehr erfolgreich.

pd. Für die Strickgruppe der evang.-reformierten Frauen ist es ein Glücksfall, dass sie Jahr für Jahr die Möglichkeit erhält, die hergestellten Strickwaren über die ganze Vorweihnachtszeit hinweg in der Apotheke anbieten zu dürfen. Dies ist seit der Corona-Zeit der Fall. In früheren Jahren wurden die Produkte am Bazar im Monséjour verkauft. Die Strickgruppe darf durch das Angebot in der Apotheke nun feststellen, dass sich ihr Kundenkreis erfreulicherweise wesentlich zu erweitern beginnt. Dies schlägt sich im diesjährigen Verkaufserfolg nieder. Das gute Ergebnis ermöglicht es dem Frauenverein, Geld an Kinder-, Jugend- und Altersprojekte, sowie Zuspufte an bedürftige Familien im Bezirk zu verschenken.



Vorne von links: Simone Marti, Romi Villiger und Präsidentin Astrid Schachtschabl; hinten von links: die Strickerinnen Maja Haselbach, Rita Strickler und Monica Varano.

Foto: zvg

Grosszügige Apothekerin

Der Erfolg ist vor allem der Grosszügigkeit der Apothekerin Simone Marti zu verdanken. Schon seit Jahrzehnten stellt sie dem reformierten Frauenverein in der Vorweihnachts-

zeit ein Schaufenster zur Verfügung, damit der Verkauf von Gestricktem in die Gänge kam. Auch ihre Angestellten trugen die Verkaufsfaktion stets freudig mit.

Die Strickgruppe dankt allen Kun-

den, der Apothekerin Marti und ihren Angestellten sowie der Organisatorin und Betreuerin des Strickverkaufs, Romi Villiger. Die Strickgruppe freut sich bereits wieder auf nächsten Dezember.